

Schnaub und Grunz

Warum passiert wieso, wer weiß?
Was macht mich eigentlich noch heiß?
Die Welt geht mir am Arsch vorbei!
Der Rest ist mir ganz einerlei...

Mich interessiert kein Irgendwas –
vielleicht noch mal ein Bier vom Fass,
die Urlaubsreise nach Egal...
und daß der Beutel nicht zu schmal!

Dafür bin ich zum Schleim bereit,
der den Herrn vom Dienst erfreut –
auf jeden Druck halt' ich das Maul!
Zum Denken bin ich viel zu faul...

Da krieg ich Angst, nein Panik fast,
wenn mir die Wirklichkeit nicht passt.
Drum nenne ich sie einfach um –
schließlich bin ich ja nicht dumm!

In Wirklichkeit bin ich ein Fisch –
ganz glitschig, jedoch täglich frisch
am Werk für Gauner, Hinz und Kunz...
Hört mich reden: Schnaub und Grunz!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)